

Pressemitteilung

6. Dezember 2018

Ansprechpartner
Christopher Wolf
Investor Relations
BAUER Aktiengesellschaft
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-1797
Fax: +49 8252 97-2900
investor.relations@bauer.de
www.bauer.de

Deutsche Bahn vergibt die ersten beiden Aufträge für die Hauptbaumaßnahmen der 2. Stammstrecke München

- Los VE 10: Bereich „Oberirdisch West“ von Laim bis zur Donnersberger Brücke
- Los VE 30: Bereich Hauptbahnhof München mit Tunnelstrecke bis Marienhof
- Volumen beträgt insgesamt knapp 865 Mio. Euro
- Zuschlag geht an Bietergemeinschaften aus Wayss & Freytag (30 %), Züblin (30 %), Max Bögl (30 %) und Bauer Spezialtiefbau (10 %)

München – Die Deutsche Bahn hat die ersten beiden Aufträge für die Hauptbaumaßnahmen der 2. Stammstrecke München vergeben. Die Firmen Wayss & Freytag Ingenieurbau AG, Ed. Züblin AG, Max Bögl Stiftung & Co. KG und BAUER Spezialtiefbau GmbH haben in Bietergemeinschaften den Zuschlag erhalten und werden nun mit den Leistungen der Hauptbaumaßnahmen im Bereich „Oberirdisch West“ – von der Station Laim bis zur Donnersberger Brücke – und dem Hauptbahnhof inklusive der Tunnelstrecke von der Donnersberger Brücke bis zum Marienhof betraut. Die beiden Aufträge umfassen ein Gesamtvolumen von knapp 865 Mio. Euro.

DB-Gesamtprojektleiter der 2. Stammstrecke München Markus Kretschmer: „Ich freue mich, dass wir die ersten Leistungen der Hauptbaumaßnahme vergeben können. Mit der Bietergemeinschaft haben wir kompetente Partner für den Bau der 2. Stammstrecke gewinnen können. Somit können wir nun in die nächste Phase der Baumaßnahmen starten.“

Der erste vergebene Auftrag VE10 (Federführung Züblin) umfasst unter anderem den Rückbau und Neubau von Gleisen und Weichen, den Neubau zweier Überwerfungsbauwerke, einer zweigleisigen, stählernen Stabbogenbrücke und einer Lärmschutzwandbrücke. Dazu kommt der Neubau von weiteren Lärmschutzwänden, Stützbauwerken und der Umweltverbundröhre in Laim. Auch die Erneuerung des Personenbahnhofes Laim sowie Elektroarbeiten an Niederspannungs- und Mittelspannungsanlagen, Kabeltiefbauarbeiten und die Baufeldfreimachung für das Tunnelportal West gehören zu dem Paket.

Das zweite Baulos VE30 (Federführung Wayss & Freytag) umfasst die neuen Bahnsteigröhren in bergmännischer Bauweise unter Druckluft und rund 40m tiefen Zugangsbauwerke im bestehenden Münchner Hauptbahnhof sowie die beiden S-Bahn-Röhren mit rund 8,50m Durchmesser bis zur Station Marienhof. Diese werden mit Schildmaschinen in Tübbingbauweise errichtet. Umfangreiche Spezialtiefbau-

und Wasserhaltungsmaßnahmen gehören ebenso zum Gesamtpaket wie innerstädtische Rettungsschächte, die von der Oberfläche senkrecht zu den tiefliegenden S-Bahn-Röhren abgeteuft und ausgebaut werden.

Der Baubeginn ist in 2019 geplant. Vorab sind umfangreiche Leistungen für Planungen und Arbeitsvorbereitungen umzusetzen.

Über Bauer

Die BAUER Gruppe ist führender Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Mit seinen über 110 Tochterfirmen verfügt Bauer über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist in drei zukunftsorientierte Segmente mit hohem Synergiepotential aufgeteilt: Bau, Maschinen und Resources. Das Segment Bau bietet neben allen bekannten auch neue, innovative Spezialtiefbauverfahren an und führt weltweit Gründungen, Baugruben, Dichtwände und Baugrundverbesserungen aus. Im Segment Maschinen ist Bauer als Weltmarktführer der Anbieter für die gesamte Palette an Geräten für den Spezialtiefbau sowie für die Erkundung, Erschließung und Gewinnung natürlicher Ressourcen. Im Segment Resources konzentriert sich Bauer auf hochinnovative Produkte und Services für die Bereiche Wasser, Umwelt und Bodenschätze.

Bauer profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer und hoch spezialisierter Anbieter von Produkten und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte. Damit bietet Bauer passende Lösungen für die großen Herausforderungen in der Welt, wie die Urbanisierung, den wachsenden Infrastrukturbedarf, die Umwelt sowie für Wasser, Öl und Gas.

Die BAUER Gruppe, gegründet 1790, mit Sitz im oberbayerischen Schrobenhausen verzeichnete im Jahr 2017 mit etwa 11.000 Mitarbeitern in rund 70 Ländern eine Gesamtkonzernleistung von 1,8 Milliarden Euro. Die BAUER Aktiengesellschaft ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bauer.de>.